



SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktbezeichnung CN055Series
Verwendung des Stoffs/der Zubereitung Tintenstrahldruck
Version # 01
Revisionsdatum 01-18-2012
CAS-Nr. Gemisch
Hersteller Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmbH
Ueberlandstrasse 1
CH-8600 Dübendorf
Switzerland
Telefon + 41 44 634 10 20

Telefonnummer für Gesundheitsfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
(Direkt) 1-503-494-7199
HP Rufnummer für Kundenfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836
(Direkt) 1-208-323-2551
E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com
Vergiftungsinformationszentrale +41 44 251 51 51
oder Nr. (24h Notfallnummer) 145

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Notfall – Übersicht Haut- oder Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Akute Gesundheitsschäden

Hautkontakt

Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.

Berührung mit der Haut vermeiden. Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Aliphatisches Diol

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Tetraethylenglykol

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Augenkontakt

1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Aliphatisches Diol

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Tetraethylenglykol

Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.

Einatmen

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

2-Pyrrolidon

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Aliphatisches Diol

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Tetraethylenglykol

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Verschlucken*1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon*

Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

2-Pyrrolidon

Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege**Expositionswege**

Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar

Chronische Gesundheitsschäden

Nicht bekannt.

Karzinogenität

Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

Einstufung

Nicht kennzeichnungspflichtig.

Physikalische Gefahren

Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.

Gesundheitsgefährdung

Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.

Umweltgefahren

Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Prozent | EG-Nr. | Einstufung |
|---------------------------------|-------------|---------|-------------|--------------|
| 1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon | 3445-11-2 | < 10 | 222-359-4 | |
| 2-Pyrrolidon | 616-45-5 | <7.5 | 210-483-1 | Xi;R36/38 |
| Aliphatisches Diol | Vertraulich | < 5 | Vertraulich | |
| Magenta Colorant | Vertraulich | < 2.5 | Vertraulich | |
| Tetraethylenglykol | 112-60-7 | < 5 | 203-989-9 | Xi;R36/37/38 |
| Wasser | 7732-18-5 | > 65 | 231-791-2 | |

Bemerkungen zur Zusammensetzung

Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung.

Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft.

Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Einatmen**

Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen.

Hautkontakt

Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

Augenkontakt

Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

Verschlucken

Bei Verschlucken einer größeren Menge ärztliche Hilfe holen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

For small (incipient) fires, use media such as foam, sand, dry chemical, or carbon dioxide. For large fires use very large (flooding) quantities of water and/or foam, applied as a mist or spray.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Nicht bekannt.

Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren

Nicht bekannt.

Besondere Löschhinweise

Nicht angegeben.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Siehe Abschnitt 10.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Persönliche****Vorsichtsmaßnahmen**

Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.

Umweltschutzvorkehrungen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Sonstige Angaben Mit reaktionsarmem Absorptionsmittel aufnehmen. Material langsam aufsaugen oder in einen verschließbaren Behälter kehren. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Siehe auch Abschnitt 13, Hinweise zur Entsorgung.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Lagerung Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Von Kindern fernhalten.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwerte

Schweiz

Inhaltsstoffe

| | Typ | Wert |
|-----------------------------|-----|--------------------------------|
| Tetraethylglykol (112-60-7) | TWA | 1000.0000 mg/m ³ |

Zusätzliche Expositionsdaten Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.

Begrenzung und Überwachung der Exposition Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Haut- und Körperschutz Nicht verfügbar.

Allgemein Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild Nicht verfügbar.
Aggregatzustand Flüssigkeit
Aggregatzustand Nicht verfügbar.
Farbe Magenta
Geruch Nicht verfügbar.
Geruchsgrenzwert Nicht verfügbar.
pH-Wert 8.8
Siedepunkt Nicht verfügbar.
Flammpunkt > 100 °C (> 212 °F) Pensky-Martens Closed Cup US EPA Method 1020
Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-% Nicht verfügbar.
Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-% Nicht verfügbar.
Dampfdruck Nicht verfügbar.
Relative Dichte Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) Nicht verfügbar
Viskosität Nicht verfügbar.
Dampfdichte Nicht verfügbar.
Verdunstungsgeschwindigkeit Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt Nicht verfügbar.
Gefrierpunkt Nicht verfügbar.
Zündtemperatur (°C) Nicht verfügbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei Zersetzung dieses Produkts können Stickoxid-, Kohlenmonoxid-, Kohlendioxid- und/oder niedermolekulare Kohlenwasserstoff-Dämpfe entstehen.

Stabilität Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

Zu vermeidende Materialien Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

Gefährliche Polymerisation Kommt nicht vor.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Schwere Augenschäden/Augenreizung Nicht verfügbar.

Weitere Informationen Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet.
Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 2, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität Keine Daten verfügbar.
Dieses Produkt ist in Wasser hoch löslich.

Aquatische Toxizität Für dieses Produkt sind keine Informationen erhältlich.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung Die Substanz nicht in die Kanalisation oder die Wasserversorgung ablaufen lassen.
Abfallmaterial ist in Übereinstimmung mit örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Vorschriften sowie entsprechenden Bestimmungen auf Provinzebene zu entsorgen.
Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle> .

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Informationen Kein Gefahrgut laut DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IATA

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

RID

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung

Enthält 1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon, 2-Pyrrolidon, Aliphatisches Diol, Magenta Colorant , Tetraethylenglykol, Wasser

EG-Kennzeichnung Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

Vorschriften

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wording of the R-phrases in sections 2 and 3 R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

Sonstige Angaben Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

Rechtliche Hinweise Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Ausgabedatum 01-18-2012

Informationen des Herstellers Hewlett-Packard Company
3000 Hanover Street
Palo Alto, California 94304-1112 US
(Direkt) 1-503-494-7199
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209

Erklärung der Abkürzungen

| | |
|--|---|
| ACGIH | Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker |
| CAS | U.S. "Chemical Abstracts Service" |
| CERCLA | Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt. |
| CFR | Kodierung nach US-Bestimmungen |
| COC | Cleveland Open Cup (COC) |
| DOT | Transportabteilung |
| EPCRA | Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act" |
| IARC | International Agency for Research on Cancer |
| NIOSH | National Institute for Occupational Safety and Health |
| NTP | Nationale Giftnotrufzentrale |
| osha | Occupational Safety and Health Administration |
| PEL (Zulässiges Expositionsmass) | Zulässiger Expositionsgrenzwert |
| RCRA | Resource Conservation and Recovery Act |
| REC | Empfohlen |
| REL | Empfohlener Expositionsgrenzwert |
| SARA | Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986 |
| STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition) | Grenzwert bei kurzfristiger Exposition |
| TCLP | Toxicity Characteristics Leaching Procedure |
| TLV | Schwellenwert |
| TSCA | Toxic Substances Control Act |
| Flüchtige organische Bestandteile | Flüchtige Organische Bestandteile |